

## FRAKTION IM BEZIRKSAUSSCHUSS 3 MAXVORSTADT

Fraktionsvorsitzende: Sabine Thiele

Ruth Gehling, Margarete Greber-Schmidinger  
Prof. Wolf-Dieter Groß, Martha Hipp, Dr. Svenja Jarchow,  
Dr. Florian Oczipka, Sabine Thiele, Richard Weiss

E-Mail: [ba3@gruene-muenchen.de](mailto:ba3@gruene-muenchen.de)  
Internet: [www.gruene-maxvorstadt.de](http://www.gruene-maxvorstadt.de)



München, den 20.02.2018

### **Antrag für die BA-Sitzung am 13.03.2018**

#### **Welche Gelder sind bisher in die Planungen für das Kunstareal geflossen?**

Auf Grund der Vorstellung des Masterplans Kunstareal durch Herrn Staatsminister Dr. Ludwig Spaenle und des beauftragten Landschaftsbüros Vogt in der BA-Sitzung vom 06.02.2018 haben sich weitere Fragen ergeben, um deren Beantwortung wir bitten.

Seit die Pinakothek der Moderne (PdM) 2002 eröffnet wurde, wird geplant, deren Umfeld und vor allem den Bereich vor dem Eingang der PdM zu gestalten. Als Folge dieser Planungen wurde beschlossen, das gesamte Kunstareal neu und einheitlicher zu gestalten:

- der erforderliche **Freiflächengestaltungsplan** für die PdM wurde mehrere Male überarbeitet,
- ein **Freiflächenworkshop** mit fünf internationalen Landschaftsarchitekten wurde vom 6.-8.10.2010 veranstaltet um das gesamte Kunstareal zu gestalten,
- eine **Projektgruppe** der TU München moderierte zwei Jahre die weitere Entwicklung des Kunstareals,
- ein **Bürgergutachten** mit 1500 Vorschlägen wurde 2012 erstellt und von der Landeshauptstadt finanziert,
- eine neue **Koordinationsstelle** mit zwei Mitarbeiterinnen wurde 2015 eingerichtet, deren Stelle gemeinsam vom Freistaat Bayern und der Landeshauptstadt München finanziert wird,
- ein **Masterplan** wurde 2016 vom Freistaat Bayern in Auftrag gegeben. Darin wurden die Charakteristika des Kunstareals herausgearbeitet, es wurde eine Grundlagenermittlung und Bestandsanalyse gemacht und parallel dazu Konzeption und vertiefende Freiraumstrategie festgelegt.

**Da es sich bei den Ausgaben für all diese Planungen um Steuergelder handelt und daher ein öffentliches Interesse besteht, bitten wir die Landeshauptstadt München folgende Fragen zu beantworten:**

1. Ist der LHM bekannt, welches Budget vom Freistaat Bayern für die Umsetzung der Planungen zum Kunstareal im Haushalt eingestellt wurde?
2. Wenn hier nichts eingestellt wurde, ist der LHM bekannt, warum nicht?
3. Ist der LHM bekannt, ob das Umfeld der PdM und deren Eingangsbereich bei der Umsetzung der Gestaltungspläne vom Freistaat priorisiert wird, eventuell auch erst einmal mit einer temporären Lösung oder mit zeitlich begrenzten Aktionen?
4. Ist im Haushalt der Landeshauptstadt München für die Ausführung der Gestaltung des Kunstareals bereits ein festes Budget eingeplant?
5. Wenn nein, warum nicht?
6. Wenn ja - welche Maßnahmen sollen in welchem Zeitraum mit diesem Geld umgesetzt werden?
7. Welche bisherigen Projekte/Planungen/neu geschaffenen Stellen wurden von der Stadt München finanziert und wie hoch waren die jeweiligen Kosten?
8. Ist der LHM bekannt, wie hoch die Gesamtsumme der Ausgaben des Freistaats ist, für die von ihm vorgenommenen Projekte/Planungen/neu geschaffenen Stellen?
9. Ist der LHM bekannt, wie hoch die Kosten für den Masterplan sind, den der Freistaat vom Landschaftsbüro Vogt erstellen ließ?
10. Ist der LHM bekannt, wie hoch die Kosten des Freistaats für die übrigen Maßnahmen waren?
11. Ist der LHM bekannt, ob das Büro Vogt vom Freistaat nicht nur mit der Planung, sondern auch mit der Umsetzung des Masterplans beauftragt ist?
12. Ist der LHM bekannt, wie die zeitliche Planung für die Umsetzung der im Masterplan erarbeiteten Vorschläge aussieht?
13. Ist der LHM bekannt, ob der Freistaat konkrete Zeitpläne hat, wann genau und mit welchem Projekt begonnen werden soll?

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Ruth Gehling  
Margarete Greber-Schmidinger  
Martha Hipp  
Sabine Thiele